

Imperator Caesar Radowulfus Semper Augustus Rex Arturiaie Tutor Naitaliae verriet hiemit und tut allen Kund die da sind und künftig sein werden im Reiche und im Kronesland zu Drachenbrukk, dasz wir in unserer Weisheit und Milde und tiefster Dankbarkeit für die mutige Errettung unseres Heiligen Leibes aus tiefster Gefahr durch die tapfere Hand unseres treuen Ritters Uriel von Sturmfels, beschlossen haben diesen Ritter Uriel zu belohnen und auszuzeichnen auf dasz er sich künftig nennen darf der Pfalzgraf von Drachenbrukk. Er soll unsere Pfalz in den Drachenbergen über Drachenklamm verwalten und pflegen, die da selbst im Aufbau durch unsern Commissar Herren Corbinian von Roseneim befindlich ist, und hiezu als Ausstattung zu seiner und der Pfalz Wohl und Sachwaltung das alte Gut Lohring empfangen und nehmen, wozu er sich darin mit den heutigen Anteilern und Verwesern daselbst ins Benehmen setzen und diesen unsern tiefen Wunsch Kund tun soll. Wir wünschen uns sehr dasz dieses altehrwürdige Gut wieder hergestellt und zu neuer Blüte geführt werden soll, und wir rufen Euch auf, liebe Reichsritter, die daselbst die Sorge anteilsweise führen über dieses Land, dasz sie mögen willig zu Händen des neuen Pfalzgrafen Uriel überantworten auf dasz unserem genannten heiligen Zwecke zum Nutzen sein werde. Wir wünschen sehr, dasz der Pfalzgraf Uriel hinfort von all den Drachenbrucker Reichsrittern in nichts nachgestellt werden möge bei seinem Tun, um uns zu Nutzen zu sein und unsere heiligen Wünsche zu erfüllen. Fürs Erste geben wir Herren Uriel eine Geldanweisung in Silber aus unsern Eigenen Mitteln an die Hand im Gegenwert von zwei Burgmannsdörfern. Darüber hinaus soll Herr Uriel das Recht haben, einvernehmlich der anderen durch unsere Reichsritter verfolgten Ziele, auf den Schatz des Landes Drachenbrukk zurückzugreifen. Mögen die Götter dem Herren Uriel gewogen sein und Fafnir und Katla ihn auf seinen wegen schützen!

Gegeben zu Como in den Naitalischen Bergen im Septembris Eurer AD 87